

Zitate

„ darum versäume ich in diesem Zusammenhang nie, warnend auf den in den letzten Jahrzehnten stetig darbedenden Musikunterricht an unseren Schulen hinzuweisen. Wenn wir einschlafen lassen, was da an Potential vorhanden ist, dann sägen wir an dem Kreativitätsast, auf den wir alle miteinander sitzen.“

Altbundespräsident Prof. Dr. Roman Herzog

„Wer in der Erziehung der Kinder und Jugendlichen die musikalische Erziehung vernachlässigt, muss sich nicht wundern, wenn kaltherzige, brutale Charaktere dabei herauskommen.
..... Ich bin ja sehr dafür, dass jedes Kind einen Zugang zum Computer hat, aber vielleicht wäre es auch gut, wenn jedes Kind einen Zugang zu einem Musikinstrument hätte.“

Altbundesinnenminister Otto Schily

„In einer Zeit, in der scheinbar nur noch Rationalität, Pragmatismus und Spezialwissen einen hohen gesellschaftlichen Stellenwert genießen, ist es dringend geboten, den Menschen als Sozialwesen wieder in den Mittelpunkt zu rücken. Dazu gehört unbedingt die Musikerziehung. Optische und akustische Wahrnehmung, das heißt individuelles Erleben und Empfinden, sind sicher ein sehr wichtiges Faktum bei der Persönlichkeitsentwicklung junger Menschen.“

Ulrike Mehl, umweltpolitische Sprecherin der SPD-Bundesfraktion

„ Die vorliegenden Ergebnisse der großen Langzeitstudie über die Bedeutung der Musikerziehung bei Kindern im Grundschulalter belegen eindrucksvoll, was wir schon immer mehr oder weniger lautstark behauptet haben: Das aktive Musizieren – ob solistisch oder in der Gruppe – fördert soziale Kompetenz, Kreativität und Intelligenz.“

Dr. Norbert Lammert, Kultur- und medienpolitischer Sprecher der CDU/CSU-Bundestagsfraktion

„Wer Musikschulen schließt, gefährdet die innere Sicherheit.“

Altbundesinnenminister Otto Schily

„ Musik ist in hervorragender Weise geeignet, die kognitiven Fähigkeiten von Kindern und Jugendlichen zu fördern und durch eine emotionale Komponente zu ergänzen.

Die Beschäftigung mit musikalischen Strukturen schärft das analytische Denkvermögen. Nicht von ungefähr sind Musiker zugleich auch gute Mathematiker.

Durch das gemeinsame Musizieren werden wichtige Eigenschaften wie Disziplin, Toleranz und Verantwortungsbewusstsein auf eine selbstverständliche Art und Weise eingeübt. Wie der Sport sollte daher auch die Musikerziehung von Anfang an fester Bestandteil der schulischen Erziehung sein,“

Peter Hintze, parlamentarischer Staatssekretär